

Protokoll LAM-Treffen 2014 „Leben und Forschung stärken“ im Hotel Esperanto in Fulda vom 04. – 06. Juli 2014

Freitag, 04.07.2014

14:00 bis 15:30 Uhr: Anreise und Begrüßung der Teilnehmer

15:30 bis 17:00 Uhr: Eröffnung der Fachtagung durch unsere Vorstandsvorsitzende Angelika Löwenau



Alle Teilnehmer wurden aufs herzlichste begrüßt und das Programm für den heutigen Tag bekannt gegeben. Im Anschluss gab es unsere Kennlernrunde. In der konnten sich frisch diagnostizierte Patientinnen und langjährige Patientinnen über die verschiedensten Probleme mit LAM im Alltag austauschen.

Einem Austausch für Angehörige und Freunde wurde gleichfalls Raum gegeben.

ca. 17.00 Uhr Ergebnisse der Gruppengespräche

und anschließend die Ehrung und Danksagung unserer ehrenamtlichen Mitglieder für die tatkräftige Arbeit mit denen sie den Verein unterstützen.

18.00 Uhr Da zu dieser Zeit die Fußballweltmeisterschaften liefen und viele Mitglieder das Fußball-Fieber gepackt hat, schauten wir gemeinsam das Viertelfinale von Frankreich - Deutschland an.

Gegen 20.30 Uhr Abendessen und gemütliches Beisammensitzen

Samstag, 05.07.2014

09:30 bis 18:00 Uhr Heute fanden zahlreiche Fachvorträge der eingeladenen Referenten mit entsprechenden Fragerunden statt. Die Protokolle der Fachvorträge und Fragerunden finden Sie im internen Bereich (Forum) unter der Rubrik "Mitgliederversammlungen".



18:00 bis 19:30 Uhr Mitgliederhauptversammlung und Wahl des neuen Vorstandes

Das ausführliche Protokoll finden Sie im internen Bereich (Forum) unter der Rubrik „Mitgliederversammlung“.

ca. 19:30 Uhr Abendessen

Sonntag 06.07.2014

9.30 – 13.00 Uhr Vorträge und Praktische Übungen in kleinen Gruppen

- **Vortrag zum Thema Schwerbehinderung/ Rente**
(Frau Stitou vom VdK)
- **Lungensport bei LAM mit praktischen Übungen**
(Herr Becher, Physiotherapeut)
- **Strategie zur Bewältigung psychischer Probleme nach der Diagnose LAM**
(Frau Dr. Kamm, Psychotherapeutin)

ca. 13:00 Uhr Gruppenfoto und Verabschiedung der Teilnehmer

Unsere Vorstandsvorsitzende Angelika Löwenau bedankte und verabschiedete sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Nach einem gemeinsamen Mittagessen traten die Teilnehmer, in dem Bewusstsein eine gelungene Veranstaltung erlebt zu haben, die Heimreise an.